



## Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen

für Lkr. Mühldorf a.Inn, Stadt und Lkr. Rosenheim

ausgegeben am 18.06.2016 19:05 Uhr  
vom Wasserwirtschaftsamt Rosenheim

gültig von 18.06.2016 19:30 Uhr  
bis 20.06.2016 08:30 Uhr

Die Wasserstände des Inn in den Landkreisen Rosenheim und Mühldorf bleiben weiterhin erhöht, haben jedoch die Meldestufen unterschritten.

Ein erneuter Anstieg der Pegelstände des Inn im Amtsbezirk des Wasserwirtschaftsamtes Rosenheim bis in den Meldestufenbereich ist nach derzeitigen Berechnungen eher unwahrscheinlich.

Nach den Prognosen des Deutschen Wetterdienstes sollen im Verlauf des Samstagabends, sowie sonntags teils kräftige und länger andauernde Niederschläge im Bereich des Alpenrandes fallen. Diese könnten aufgrund der bereits erhöhten Wasserstände und der hohen Bodensättigung in den Einzugsgebieten von Inn, Mangfall und südlichem Chiemsee zu einem erneuten Anstieg der Pegelstände führen, sodass dort die Gefahr von Ausuferungen und örtlichen Überschwemmungen nicht ganz auszuschließen ist.

Sollte sich die Lage gegenüber der derzeitigen Einschätzung ändern wird eine Aktualisierung der Warnung erfolgen.

**Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter [www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de)**

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

